

Coronavirus-Hygienemaßnahmen im Chemieunterricht

Die Hygienemaßnahmen sollen das Experimentieren auch während der Pandemie-Zeit ermöglichen. Folgende Regeln gelten für beide Schulen:

1. Schutzbrillen

Alle Schutzbrillen werden persönlich geholt oder von der Lehrkraft ausgeteilt. Sie werden immer nur von einer/m SchülerIn genutzt, nach der Benutzung frisch desinfiziert und anschließend wieder eingesammelt oder in den Schrank zurückgelegt (möglichst kontaktlos mit einem Tuch).

2. Arbeiten mit dem Brenner

Die Benutzung von Gasbrennern mit Mund-Nasenschutz stellt ein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar! Daher legen diejenigen Personen, die den Brenner benutzen, die Maske ab. Die umstehenden Personen wahren den Mindestabstand von mindestens 1,5 Metern.

3. Benutzung von Materialien bei Experimenten

Die Materialien werden so vorbereitet, dass sie den Arbeitsgruppen ausgeteilt werden können oder nur einzelne Personen Materialien am Pult holen.

Die Materialien zum Experimentieren werden so innerhalb der Arbeitsgruppe aufgeteilt, dass die sie während des Experimentes personengebunden verwendet und anschließend gespült werden. Wenn möglich werden die Glasgefäße zusätzlich in der Spülmaschine gereinigt. Müssen Materialien gemeinsam benutzt werden, werden sie zwischendurch desinfiziert.

4. Desinfektion / Händewaschen

Alle Arbeitsflächen müssen am Ende des Unterrichts desinfiziert werden. Nach dem Experimentieren sollte den SchülerInnen die Möglichkeit des Händewaschens oder -desinfizierens angeboten werden.

Ansprechpartner für Fragen:

- Dorothe Wenzler (RS)
- Petra Censarek (GYM)